

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXV.

Den 22. Junius 1793.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu den auf den 3. Jul. 1793 angeordneten Budissinischen Amts-Vorbeschieden sind folgende Partheyen vorgeladen worden: 1) Kruschwitz, gegen Frau Rittmeister von Schleinitz geb. von Frenwald; 2) Schreyer, g. Schäferin; 3) Zwarin, g. Schmeißer; 4) Kurigin, g. Maritum; 5) Jannasch, g. Schneiderin; 6) Herren Grafen von Marschall, g. Hauptmann von Bökzig; 7) Frau Gräfin Reuß geb. Gräfin von Hoym; 8) Herrmann zu Altenburg, g. von Ludewig; 9) Johann Kliezmand; 10) Pietsch, g. Neumann; 11) die Gemeinde zu Ober-Dertmannsdorf, g. Herrn Freiherrn von Richthof; 12) Albert, g. Fisc. Elect. u. C. C. Rath zu Budissin.

Herr Johann Gottlob Borns ist hier am 30. Nov. 1762 geboren worden. Sein

verstorbenen Hr. Vater war Gold- und Silberarbeiter allhier, und seine Fr. Mutter ist eine geborne Klausnizer. Im Jahre 1776 kam er auf das hiesige Gymnasium, und 1781 auf die Universität Leipzig, wo er 3½ Jahr die Theologie studirte. Nach vollendeten Studien gieng er anfänglich nach Greifenberg in das Haus des Hrn. Commerzienraths Lachmann, hierauf nach Löbau zu dem Hrn. Stadtrichter Quierner, und zuletzt zum dasigen Hrn. Past. Primar. Brückner, wo er den Ruf als Pastor Substitut in Berthelsdorf erhielt, und nach erlangter Ordination den 6. Trinit. seine Anzugspredigt hält.

Todesfälle.

Am 17. d. starb hier in einem Alter von 70 Jahren weniger 16 Tagen, Frau Johanne Marie verw. Martinin, geb. Klarin, weil. Hrn. Christian Heinrich Martini,

Bb

Bür.